



**im Bezirksausschuss 8  
Schwanthalerhöhe**

München, den 05.09.2017

**Antrag** an den Bezirksausschuss 8 Schwanthalerhöhe  
für die Sitzung am 19. September 2017

**Die zuständigen Planungsstellen der Stadtverwaltung mögen zeitnah die Möglichkeiten für geeignete Spielgeräte für ca. 10-jährige Kinder auf dem Schneckenplatz in der Schwanthalerhöhe prüfen und dann auch umsetzen.**

Auf dem Kinder- und Jugendrat, als Ergebnis des Kinderaktionskoffer, wurde am 14.7.2017 von Kindern im Alter von ca. 10 Jahren der Wunsch geäußert, unter anderem auf dem Schneckenplatz, altersgerechte Spielgeräte zu realisieren. Auf einem Ortstermin wurden die Möglichkeiten nach Spielgeräten mit den Kindern nach Realisierbarkeit beredet. Es wird auf dem Schneckenplatz eine Rampe für das Skaten an dem Ort, als dort schon eine stand, gewünscht. Außerdem wird eine gewellte Straße, wo Kinder sowohl mit den Skateboards und Fahrrädern fahren können, gewünscht. Diese könnte auf der linken Seite, gegenüber der Schnecke, gebaut werden. Ebenso wird ein Basketballkorb gewünscht. Auch auf dem Kleinkinderspielplatz am Bavariapark sollen Geräte für ca. 10 jährige Kinder realisiert werden. Hier wünschen sich die Kinder ein Klettergerüst, eine höhere Schaukel sowie eine Flying Fox. Es stört die Kinder nicht, den Platz mit Kleinkindern und Ihren Eltern zu teilen. Genauso könnten sich die Kinder aber auch Spielgeräte im angrenzenden Wald vorstellen.

### **Begründung:**

Es wird immer mehr bemängelt, dass Kinder und Jugendliche zu viel Zeit vor dem Computer verbringen. Gemeinsame Bewegung und Austausch von Kindern um die 10 Jahren ist aber enorm wichtig und trägt an einer positiven Entwicklung der jungen Menschen bei.

Außerdem wurden die Wünsche, ähnlich wie auf einer Bezirksausschusssitzung, vor dem Kinder- und Jugendrat langfristig vorbereitet, dort sehr anschaulich vorgetragen und demokratisch abgestimmt. Den Bedürfnissen von den Jugendlichen sollte unbedingt Rechnung getragen werden, damit sie sich in ihrem demokratischen Prozess auch Ernst genommen fühlen.

**Für die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen: Sarah Seesslen**

---